

Farben entdecken und Kreisbilder gestalten – Collagen nach Frank Stella

Claudia Hädicke



© RAABE, erstellt von Claudia Hädicke

Überall in unserem Alltag begegnen uns geometrische Grundformen. Aber auch in der Kunst haben sich viele Künstlerinnen und Künstler unterschiedlichster Strömungen mit solchen Formen beschäftigt. Die vorliegende Unterrichtseinheit bildet eine gute Möglichkeit, Mathematik und Kunst spielerisch miteinander zu verknüpfen und bei den Kindern die Freude und das Interesse am Umgang mit den Grundformen zu wecken. Doch es spielen nicht nur Formen, sondern auch Farben eine wesentliche Rolle. Anhand des Farbkreises von Johannes Itten lernen die Schülerinnen und Schüler Farbbezeichnungen, Farbkontraste und Farbwirkungen kennen und erarbeiten sich so Basiswissen für das künstlerische Gestalten. Dieses Wissen kommt in der Einheit auch direkt zur Anwendung, indem die Kinder Kreisvorlagen farbig ausmalen und daraus Collagen nach dem Vorbild von Frank Stella gestalten.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe: 1 bis 4

Dauer: ca. 8 Unterrichtsstunden

Kompetenzen:

- Gestaltungsmittel und -prinzipien kennen und anwenden
- Malerische Verfahren kennen und anwenden
- Feinmotorische Fähigkeiten weiterentwickeln
- Kreativität beim Lösen gestalterischer Aufgaben erweitern
- Künstlerinnen und Künstler kennen

Thematische Bereiche: Farblehre, geometrische Formen und Muster, Symmetrie, der Künstler Frank Stella und sein Werk, Bildbetrachtung, farbiges Gestalten, Collage, Grattage

Medien: Bilder, Anleitungen, Arbeitsblätter, Vorlagen, Beobachtungsbogen

Auf einen Blick

Legende:

AB: Arbeitsblatt; AL: Anleitung; BD: Bild/-er; SK: Stationskarte; SP: Spiel; TX: Text; VL: Vorlage
L: Lehrperson; SuS: Schülerinnen und Schüler



Differenzierung/
Alternative



Hinweis/
Tipps



Gesprächsimpuls



Gestaltung

1. Stunde

Thema: Farben, Farbbezeichnungen und Farbwirkungen

Vorbereitung: Den Farbkreis in M 1 zwei Mal farbig im DIN-A3-Format ausdrucken, ein Mal in seine zwölf Teile zerschneiden. Alternative: Eventuell bereits vorhandenen Farbkreis und Papier in den Farben des Kreises verwenden (DIN-A4- oder -A5-Format). M 2 evtl. auf DIN A3 vergrößern und Farbkärtchen zerschneiden. Für das Spiel Muggelsteine o. Ä. bereithalten.
Tipp: Farbkreisteile und Kärtchen laminieren. So können sie mehrmals verwendet werden und zerknicken nicht.

M 1 (BD)

(kompletter Farbkreis)

Der zwölfteilige Farbkreis nach Johannes Itten / L legt Farbkreis in die Mitte eines Gesprächskreises. Die SuS bekommen je einen Muggelstein o. Ä. und legen diesen nacheinander auf die Farbe, die ihnen im Moment am besten gefällt. Alternative: Der Reihe nach wählen lassen und Ergebnis notieren, z. B. mit einer Strichliste.

Die SuS erklären kurz, warum sie gerade diese Farbe ausgesucht haben.

Anschließend evtl. ermitteln: Welche Farbe ist der „Tagessieger“?

Die Klasse bespricht: Wo begegnen uns Farben im Alltag? Und welche? (Zum Beispiel bei der Kleidung, im Klassenzimmer, zu Hause, in der Natur usw.)

M 1 (BD)

(kompletter Farbkreis)

Der zwölfteilige Farbkreis nach Johannes Itten / L verweist auf Farbkreis und fragt: *Weißt du, wie die Farben heißen? Wie könnten sie heißen? Welcher Name würde passen?* (SuS können hier auch erst einmal Fantasienamen erfinden.)

M 2 (BD)

Die Farben des Farbkreises / L zeigt nacheinander die Farbkärtchen mit den offiziellen Bezeichnungen und liest sie vor. SuS legen die passenden Kärtchen neben die Farben des Farbkreises und wiederholen die Farbbezeichnung dabei.

Zur Vertiefung die Kärtchen wieder einsammeln, mischen und die Zuordnung als Spiel wiederholen.

Spiel 1: Die SuS suchen im Klassenzimmer je einen farbigen Gegenstand, zeigen ihn den anderen und nennen die passende Farbbezeichnung.

Regeln festlegen, bevor das Spiel beginnt:

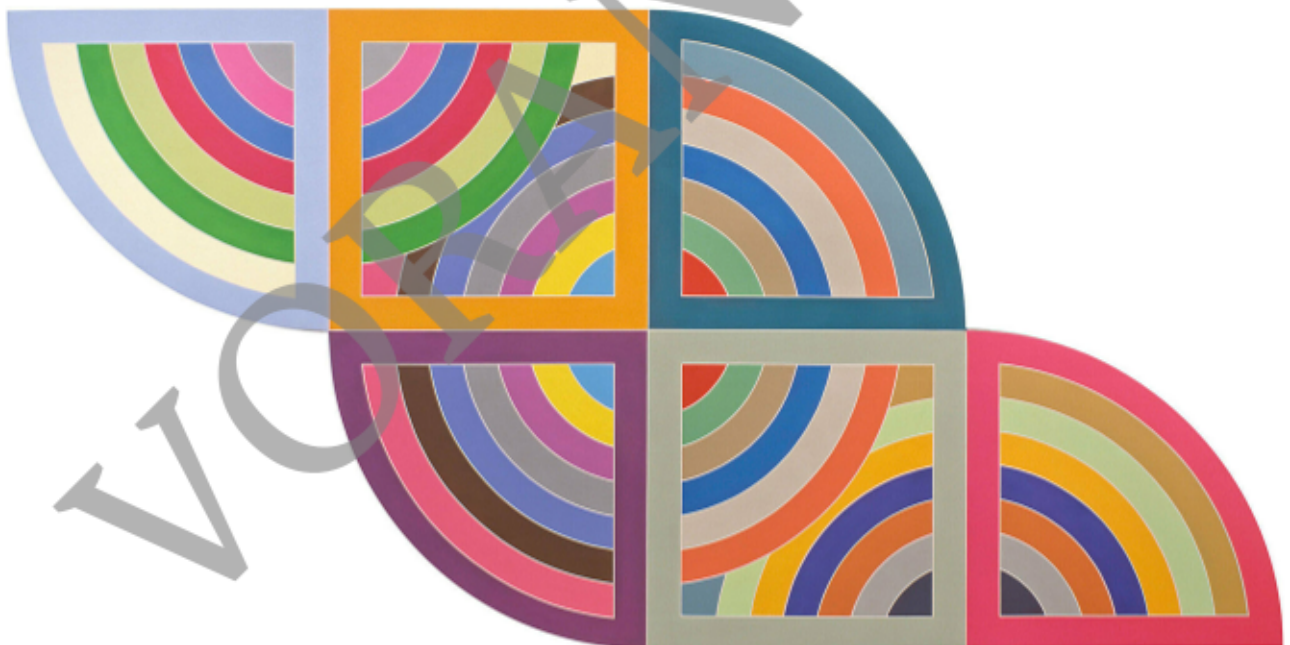
- Die Suche wird zeitlich begrenzt.
- SuS legen Gegenstände dort wieder hin, wo sie sie gefunden haben.
- SuS fragen erst nach, bevor sie einen Gegenstand nehmen, der einem anderen Kind gehört.
- Es werden nur kleine Gegenstände ausgesucht.

Bilder von Frank Stella aus seiner Serie „Protractor“

M 6



Frank Stella: Lac Laronge III, 1969



Frank Stella: Harran II, 1967

Kreisbilder nach Stellas Serie „Protractor“ Teil 2: Collagen gestalten

M 10

Aufgabe: Hast du deine Kreise farbig ausgemalt? Dann gestalte eine Collage damit.

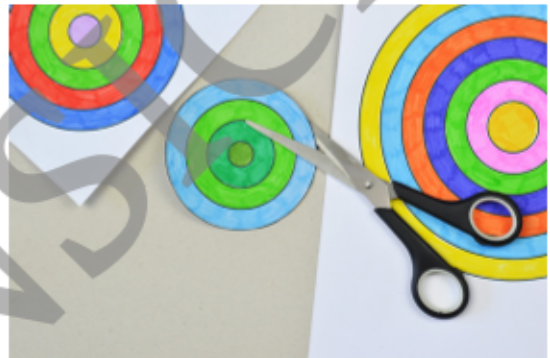
Achte darauf

- Schneide die Kreise sorgfältig aus.
- Verwende beim Kleben eine Unterlage.

Du brauchst: deine farbigen Kreise, Schere, Bleistift, langes Lineal, Radiergummi, Klebestift, 1 großes Blatt Papier in Weiß oder Schwarz, 1 kleines Blatt für den Titel, Unterlage

So geht's

1. Nimm deine farbigen Kreise.
Schneide die Kreise zuerst entlang der äußeren Linien aus.
2. Zerschneide die Kreise dann weiter.
Du kannst sie halbieren, vierteln oder in Streifen schneiden.
3. Hole dir ein Blatt zum Aufkleben der Kreise. Schreibe deinen Namen auf die Rückseite.

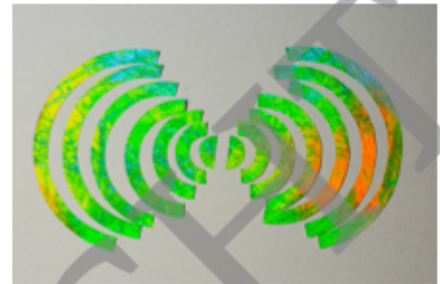


M 12

6. Nimm nun dein Kreisbild und schneide deinen Kreis aus. Falte ihn einmal in der Mitte und schneide ihn in zwei Hälften.



7. Schneide die halben Kreise in Streifen. Schneide genau entlang der Linien.



8. Lege alle Kreisteile auf deinen Hintergrund. Orientiere dich dabei am Mittelpunkt. Stell dir ein Windrad vor und ordne die Teile an. Klebe dann alles gut fest.



 **Tipp:** Nimm ausreichend Kleber und drücke die Teile gut an.

9. Kratze mit einem Teelöffel einige Felder frei

 **Wichtig:** Sei vorsichtig dabei, damit das Papier nicht einreißt!



10. Kratze mit einer Gabel oder einem Stäbchen Linien und Muster in die Farbe. Stelle dir den Wind vor, der dein Windrad antreibt.



11. Jetzt ist dein Bild fertig! Überlege dir noch einen Titel. Schreibe ihn auf das kleine Blatt.

